

INSTITUT ZÜRICH

Kantonaler Branchenverband der Institutionen
für Menschen mit Behinderung

2020

JAHRESBERICHT ZUSAMMENARBEIT



Kompetent vernetzt

GEWÄHLTE ORGANE

Inhalt

Gewählte Organe	2
Jahresbericht des Präsidenten	3
Jahresbericht der Geschäftsstelle	5
Engagement der Mitglieder	18
Vorstandsmitglieder	19
Jahresrechnung	20
Revisionsbericht	21
INSOS Zürich 2020 in Zahlen	22
Mitglieder von INSOS Zürich	24
INSOS Zürich – ein Kurzportrait	28

Impressum

94. Jahresbericht

Herausgeber	INSOS Zürich Gegründet 1926 als «Verein Zürcher Werkstätten»
Kontakt	INSOS Zürich Joweidzentrum 1 8630 Rüti
Telefon	055 240 26 66 info@insos-zh.ch www.insos-zh.ch
Redaktion	Susanne Kohler
Fotos	Die Fotos wurden uns freundlicherweise von den Mitgliederinsti- tutionen Noveos und sintegrA zürich zur Verfügung gestellt.
Druck	Horizonte Druckzentrum
Layout	Kiwi Grafik Maurer
Auflage	800 Exemplare

Vorstand

Präsident

Frei Daniel

Kassier/-in

Müller Michael, Stiftung Ancora-Meilestei,
Wetzikon (neu ab 18.11.2020)

Weitere Vorstandsmitglieder

Amrein Jürg, Stiftung Altried, Zürich

Bär Igor, Stiftung Langeneggerhaus, Ossingen,
Vizepräsident (bis 17.11.2020)

Fausch Reto, Stiftung Züriwerk, Zürich (bis 17.11.2020)

Feil Markus, Stiftung Solvita, Urdorf

Fritz Charlotte, sintegrA zürich, Zürich (neu ab 18.11.2020)

Grübel René, Brunau Stiftung, Zürich

Horisberger Urs, Stiftung Spitzacker,
Pfungen (neu ab 18.11.2020)

Nyima Aljoscha, Stiftung Birkenhof, Berg

Paintner Andreas, Brühlgut Stiftung, Winterthur
(neu als Vizepräsident ab 18.11.2020)

Schlüssel Ana María, Lindenbaum, Pfäffikon

Wijnhoven Paul, Noveos, Uster (neu ab 18.11.2020)

Rechnungsrevisoren

Kull Reto, Stiftung Brunegg, Hombrechtikon

Fredi Zollinger, Martin Stiftung, Erlenbach

Delegierte für INSOS Schweiz

Bär Igor, Langeneggerhaus, Ossingen

Blickenstorfer Jakob, Hardoskop, Embrach

Durschei Rita, ESPAS, Zürich

Frei Daniel, Präsident INSOS Zürich, Rüti ZH

Graf Hans-Peter, Stiftung Steinegg, Wiesendangen

Hemmi David, Stiftung Wehrenbach, Rüti

Huber Rico, Humanitas Stiftung, Horgen

Kalyvas Georgios, Wohn- und Werkheim Sunnerain, Uetikon

Kohler Susanne, INSOS Zürich, Rüti, neu ab 18.11.2020

Landert Lena, IGSP, Zürich, neu ab 18.11.2020

Peterhans Irene, WABE, Wald

Ruf Brigit, Haus zur Stauffacherin, Zürich

Schlüssel Martin, Diakonenhaus, Greifensee, neu ab 18.11.2020

Schnyder Daniel, Werchschrür, Zürich, neu ab 18.11.2020

Stark Patrick, Werkheim Uster

Zumbühl Andreas, Werchschrür, Zürich

Ersatzdelegierte für INSOS Schweiz

Battistini Renato, Verein Horizonte, Thalwil

Feil Markus, Stiftung Solvita, Urdorf

Flick Roland, Verein Horizonte, Thalwil

Schmitz Thomas, Stiftung Brunegg, Hombrechtikon

Wagner Pascaline, Vivazzo, Rüti ZH, neu ab 18.11.2020

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Besondere Zeiten

Kürzlich habe ich im Radio das Lied «Wind of Change» der Scorpions gehört. Es handelt vom Umbruch in der Schlussphase des Kalten Krieges und vom Wandel, der die Welt erfasst. Ein «Wind of Change» der anderen Art hat auch im Jahr 2020 geweht. Einer, der die Welt auch nachhaltig prägen wird. Die Corona-Pandemie hat vieles verändert, in Frage gestellt, Bruchlinien, Abhängigkeiten und Verletzlichkeiten aufgezeigt, Ängste und Unsicherheiten hervorgerufen, Leid mit sich gebracht, Flexibilität und Improvisation verlangt – aber auch die Bedeutung von Zusammenarbeit, Zusammenhalt und Solidarität wieder deutlich gemacht, Prioritäten neu gesetzt, unbekannte Perspektiven eröffnet, Innovationen hervorgebracht, die Digitalisierung und die technische Entwicklung vorangetrieben.

INSOS Zürich und die Institutionen standen und stehen dabei mittendrin. Das Krisen- und Pandemiemanagement stellte die Institutionen vor grosse organisatorische, agogische, personelle und wirtschaftliche Herausforderungen. Persönlich hat mich beeindruckt, wie pragmatisch und professionell die Institutionen diese neue Situation angegangen sind. Das verdient einen grossen Dank und ein grosses Kompliment. INSOS Zürich hat in der Pandemie verschiedene koordinative, kommunikative und unterstützende Tätigkeiten übernommen. Auch dabei hat sich gezeigt, dass eine funktionierende und auf gegenseitigem Vertrauen basierende Zusammenarbeit das A und O ist: Mit den Mitgliedern, mit den Partnerorganisation und mit dem Kanton, namentlich dem Kantonalen Sozialamt. Eine gemeinsame Krisensituation lässt sich nur gemeinsam meistern. Es ist schön zu sehen, dass dieses Bewusstsein sehr ausgeprägt vorhanden ist. Neben der Pandemie gab es im Jahr 2020 weitere wichtige Entwicklungen: Die Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention ist an vielen Orten ein Thema und wird es auch für die nächsten Jahre bleiben. INSOS Zürich hat sich an den Soundingboards zur Erarbeitung einer Gesetzesvorlage zur Einführung der Subjektfinanzierung im Kanton Zürich beteiligt und verfolgt dieses zentrale Vorhaben mit grosser Intensität. Auch mit dem komplexen Thema «Selbstvertretung» hat sich der Verband auseinandergesetzt. Das Projekt meinplatz.ch erzielte einen eigentlichen Durchbruch, indem es auf verschiedene weitere Kantone ausgeweitet werden kann und Maya Graf als Projektleiterin angestellt werden konnte. Ich danke Maya Graf für ihren Einsatz und die Ausdauer, die zur erfolgreichen Weiterentwicklung ge-



Daniel Frei
Präsident

führt haben. In personeller Hinsicht brachte das Jahr 2020 weitere wichtige Entscheide mit sich: An der aufgrund der Pandemie schriftlich durchgeführten Mitgliederversammlung im Herbst fanden die Gesamterneuerungswahlen des Vorstands

statt. Igor Bär und Reto

Fausch traten dabei zurück.

Igor Bär war zwölf Jahre im Vorstand aktiv, u.a. als Vizepräsident und als Vertreter in der OdA S und hat eine grosse Leistung für den Verband und die Branche erbracht. Reto Fausch war zwei Jahre Mitglied des Vorstands.

Ich danke Igor und Reto herzlich für ihren Einsatz und die Zusammenarbeit. Neu in den Vorstand gewählt wurden Charlotte Fritz, Michael Müller, Urs Horisberger und Paul Wijnhoven. Für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit danke ich ihnen und freue mich auf die Zusammenarbeit.

Im Juni 2020 hat Jolanda Lötscher, die langjährige Geschäftsführerin, auf eigenen Wunsch ihre Frühpensionierung angetreten und ihre Funktion an Susanne Kohler übergeben.

Ich danke Jolanda an dieser Stelle nochmals herzlich für ihr grosses Engagement wünsche ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Aufgrund der Corona-Situation ver-

liefen die Verabschiedung und die Übergabe etwas anders, als ursprünglich geplant. Schliesslich hat sich Susanne Kohler Ende 2020 leider dazu entschieden, die Geschäftsführung im Mai 2021 aus persönlichen Gründen wieder abzugeben und in die Lei-

tungsfunktion eines Alters- und Pflegeheims zurückzukehren.

Der Vorstand und ich bedauern dies sehr, respektieren ihren Entscheid aber selbstverständlich und danken Susanne für die bisherige gute Zusammenarbeit. Bei den Kolleginnen und Kollegen des Vorstands bedanke ich mich für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit und bei der Geschäftsstelle für ihre Tätigkeit und ihren Support. Allen Mitgliedern, Partnerorganisationen sowie Spenderinnen und Spendern gilt ein grosser Dank für die wertvolle Unterstützung.

Das Jahr 2020 war ein intensives, ein forderndes, im wahrsten Sinne des Wortes ein besonderes Jahr. Entscheidend ist für mich dabei aus Sicht von INSOS Zürich: Auf die Institutionen war und ist Verlass – auch in besonderen Zeiten.

Daniel Frei
Präsident INSOS Zürich

Eine gemeinsame Krisensituation lässt sich nur gemeinsam meistern. Es ist schön zu sehen, dass dieses Bewusstsein sehr ausgeprägt vorhanden ist.

JAHRESBERICHT DER GESCHÄFTSSTELLE

«Wind of Change» - Gedanken der Geschäftsführerin S. Kohler

Im Berichtsjahr 2020 hat sich das Leben von uns allen verändert. Der „Wind of Change“ war spürbar, sichtbar und oft auch hörbar. Dies wird wohl noch eine Zeitlang so bleiben. Auch bleiben werden bei vielen Menschen die Verunsicherungen und die Zukunftsängste. Als Gesellschaft sind wir es gewohnt, die Freiheit zu besitzen, Entscheidungen selbst treffen zu dürfen und Verantwortung für unser Handeln zu übernehmen. Sicherheit und Autonomie sind bei uns tief verankert. Doch wie reagieren wir als Gesellschaft, wenn ein Virus und die darauf folgenden Massnahmen die Befriedigung dieser Grundbedürfnisse verändert? Und wie geht das einzelne Mitglied der Gesellschaft damit um? Welches sind die Folgen für Menschen, welche bereits vor Ausbruch der Corona Pandemie an psychischen Problemen litten? Und wie können wir sie darin unterstützen, dass sie an diesem „Wind of Change“ nicht zerbrechen? Sie, die vielleicht schon zuvor seelisch und/oder körperlich auf wackligen Brettern im Leben standen?

Tabuisierung und Stigmatisierung psychischer Krankheiten und die daraus folgende Trennung zwischen psychisch gesunden und psychisch kranken Menschen ist allgegenwärtig. Was Menschen gesund erhält und welches Potenzial jemand mitbringt, statt uns über die Defizite den Kopf zu zerbrechen, interessiert noch immer zu wenig. Vielleicht fordert uns Corona zu einem Paradigmawechsel und damit verbunden zu einem wirklichen „Wind of Change“ heraus, indem wir anerkennen, dass eine Krise jeden von uns, jederzeit treffen kann. Wer nicht so ist wie alle anderen, gehört dann plötzlich dazu. Unter unseren Mitglieder-Organisationen gibt es zahlreiche, welche für Menschen mit einer psychischen Erkrankung da sind, ihnen ein „Zuhause“ oder eine berufliche Wiedereingliederung, Therapie und Hilfe anbieten. Mit den Fotos in diesem Jahresbericht möchten wir gerade diesen Organisationen und Menschen ein Gesicht geben und auf sie aufmerksam machen.



Susanne Kohler
Geschäftsführerin

Vielleicht fordert uns Corona zu einem Paradigmawechsel und damit verbunden zu einem wirklichen „Wind of Change“ heraus, indem wir anerkennen, dass Krise jeden von uns, jederzeit treffen kann. Wer nicht so ist wie alle anderen, gehört dann plötzlich dazu.

lichen „Wind of Change“ heraus, indem wir anerkennen, dass eine Krise jeden von uns, jederzeit treffen kann. Wer nicht so ist wie alle anderen, gehört dann plötzlich dazu. Unter unseren Mitglieder-Organisationen gibt es zahl-



Interessenvertretung – Zusammenarbeit – Beziehungspflege

Regierungsrat

Das jährliche Treffen mit dem Vorsteher der Sicherheitsdirektion, Regierungsrat Mario Fehr, fand am 09.06.2020 statt. INSOS Zürich schätzt diesen wichtigen Austausch sehr. So können behindertenpolitische Fragen und Anliegen der Branche direkt mit dem zuständigen Regierungsrat besprochen werden. Im 2020 waren das u.a. folgende Themen: Corona Rückblick und Ausblick, Projekt Subjektfinanzierung, Taxangleichung im Wohnbereich, Mitsprache und Selbstvertretung von Menschen mit Behinderung als politisches Thema. Die Mitglieder werden jeweils im Newsletter „INSOS Zürich aktuell“ über die Gesprächsergebnisse informiert. Bei diesen Gesprächen stellt INSOS Zürich immer wieder fest, dass der Behindertenbereich bei Regierungsrat Mario Fehr auf sehr viel Verständnis und Wohlwollen trifft. Wir sind überaus dankbar für diese wertvolle Unterstützung.

Kantonales Sozialamt

Die Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Sozialamt erlebten wir auch im 2020 partnerschaftlich, äusserst konstruktiv und daran interessiert, ge-

meinsam mit verschiedenen Anspruchsgruppen tragfähige Lösungen zu erarbeiten. Wir schätzen dies als Dachverband sehr und bedanken uns an dieser Stelle für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im 2020. Zusammen mit anderen Organisationen nahmen wir am 29.09.2020 in Uster am Impulstag für Städte und Gemeinden teil, an welchem die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) im Kanton Zürich diskutiert und der Stand der Dinge einer breiteren Öffentlichkeit vorgestellt wurden. Sehr informativ war unter anderem Regierungsrat Mario Fehr und die Chefin des Kantonalen Sozialamtes, Andrea Lübbertstedt. INSOS Zürich war an der Veranstaltung als Mitglied der Steuergruppe Partizipation Kanton Zürich vertreten. Ebenfalls involviert ist INSOS Zürich in die beiden Themen Subjektfinanzierung und Taxangleichungen. So erhalten wir mit unserem Dachverband die Möglichkeit, unsere Interessen sowohl aus Verbands- wie auch aus Institutions- und Klientensicht zu vertreten. In der Arbeitsgruppe zum Thema der „Taxvereinheitlichung“ wirken beispielsweise sowohl Vorstandsmitglieder von INSOS Zürich wie auch Institutionsleitende der Mitgliederorganisationen von INSOS Zürich mit.



SVA und IV-Stelle Zürich

Mit der SVA Zürich und der dortigen IV-Stelle fanden im Juni und im November 2020 die Sitzungen des IV Konsultativgremiums statt. Dazu eingeladen sind jeweils eine Vertretung der Organisationen Procap und Behindertenkonferenz Zürich (BKZ) sowie die Geschäftsleitung und ein Vorstandsmitglied von INSOS Zürich zusammen mit dem Direktor der SVA und der IV Zürich. Der Austausch gilt als Gefäss für gegenseitige Anliegen und Anfragen. Dabei wurden 2020 u.a. die Themen Assistenzbeitrag, Transportkosten, Hilflosenentschädigung, Barrierefreiheit der offiziellen Formulare, UN-BRK, EBA-Ausbildungen oder die Mitwirkung bei der Plattform „meinplatz.ch“ diskutiert.

Mittelschul- und Berufsbildungsamt

Beim Mittelschul- und Berufsbildungsamt Zürich (MBA) lief von 2018 bis 2020 das Projekt "Lehrbetriebe für Lernende mit besonderem Bildungsbedarf". In der Arbeitsgruppe waren INSOS Zürich und zwei Mitgliederinstitutionen vertreten. Ziel des Projektes war es, eine Regelung zu erarbeiten, um die spezifischen Ausbildungsverhältnisse in sozialen Institutionen im Bewilligungsverfahren und in der Lehraufsicht angemessen berücksichtigen zu können. Inzwischen konnte das Projekt abgeschlossen werden. Handbücher,

ein Merkblatt und Gesuchunterlagen sind erarbeitet. Die Organisation innerhalb der Abteilung OE Betriebliche Bildung wurde angepasst und alle Informationen für Lehrbetriebe sind seit Ende Oktober 2020 online zugänglich. Fazit: Die im Projekt erarbeiteten Grundlagen werden in der Praxis angewendet. Mit dem Projektabschluss wurde die Arbeitsgruppe vom MBA mit bestem Dank aufgelöst. Es ist vorgesehen, ab dem nächsten Lehrjahr jährlich einen «runden Tisch» zum Austausch unter den Akteuren in der Berufsbildung für Jugendliche mit besonderem Bildungsbedarf ins Leben zu rufen. Wir von INSOS Zürich sind gespannt darauf und freuen uns auf die weitere, so konstruktive Zusammenarbeit.

Mitglieder

Von grosser Bedeutung sind für die Geschäftsstelle die Zusammenarbeit und der Austausch mit den Mitgliedern. Corona erschwerte leider den persönlichen Kontakt vor Ort. Trotzdem war es der neuen Geschäftsführerin Susanne Kohler im Sommer noch möglich, einige Mitgliederinstitutionen vor Ort persönlich zu besuchen und so einen Eindruck über die Vielfältigkeit und das grosse Engagement der einzelnen Mitglieder zu gewinnen. Der Zusammenhalt im Verband und untereinander war bei jedem Besuch spürbar und

zeigte sich auch während der verschärften Corona Massnahmen in vielen Mails, „persönlichen“ Begegnungen an Zoom-Sitzungen oder in vertraulichen Gesprächen. Ein grosses Dankeschön allen, die auch im Corona Jahr 2020 mit seinen vielen Veränderungen und Verunsicherungen zum Miteinander beitragen!

INSOS Schweiz und kantonale INSOS-Sektionen

Die guten Beziehungen zum nationalen Dachverband INSOS Schweiz und zu den Geschäftsführenden einiger kantonalen INSOS-Sektionen konnten 2020 mit gegenseitiger Wertschätzung und Hilfsbereitschaft fortgeführt und gepflegt werden. Dabei war das gemeinsame Handeln für eine wichtige Sache im Sinne der behinderten Menschen spürbar und zeigte sich an Sitzungen und in zahlreichen Gesprächen. Für die Geschäftsstelle von INSOS Zürich sind dieser Austausch und die gute Vernetzung für die tägliche Arbeit sehr wichtig und äusserst bereichernd.

Partnerverbände und Aktionskreis Behindertenpolitik Zürich

Auch im 2020 arbeitete INSOS Zürich eng mit den wichtigsten Partnerverbänden im Aktionskreis Behindertenpolitik Zürich (AKB) zusammen. An mehreren Sitzungen, teilweise vor Ort,

teilweise via Zoom konnten gemeinsame Themen besprochen und Lösungen erarbeitet werden.

Projekte

Erfolgreicher Abschluss des Projekts „Sicherstellung der Behandlung, Betreuung und Pflege von Menschen mit Behinderung in Zürcher Gesundheitsinstitutionen“

Der Eintritt, der Aufenthalt und die Nachsorge von Menschen mit Behinderung in Gesundheitsinstitutionen, wie z.B. Spitälern und psychiatrischen Kliniken, stellen spezielle Ansprüche an alle Beteiligten. Praxiserfahrungen und wissenschaftliche Studien zeigen, dass die Versorgung in Gesundheitseinrichtungen noch zu wenig auf den speziellen Bedarf dieser Patientengruppe ausgerichtet ist. INSOS Zürich, der Verband Zürcher Krankenhäuser VZK und die Vereinigung Cerebral Zürich haben darum gemeinsam Hilfsmittel für die Praxis, wie eine Broschüre und ein persönliches Datenblatt erarbeitet. Diese Unterlagen dienen dazu, die Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure sicherzustellen und das Verständnis bei den Gesundheitsfachpersonen zu schärfen. Die Broschüre beschreibt die verschiedenen Aufgaben und Zustän-

digkeiten der involvierten Personen in den verschiedenen Phasen, von der Vorbereitung über den Aufenthalt bis zur Nachsorge.

Das Datenblatt «Persönliche Gesundheitsangaben» enthält alle notwendigen Angaben, um die optimale Behandlung und Betreuung der betroffenen Person zu gewährleisten. Die Unterlagen können unter folgenden Links kostenlos bezogen werden: <https://insos-zh.ch/themen/behinderung-gesundheitsversorgung/>

Neue Website von INSOS Zürich

Die neue Website von INSOS Zürich konnte nach intensiver Planung und Umsetzung anfangs 2020 erfolgreich aufgeschaltet werden. Sie erfreut sich intern und extern grosser Beliebtheit.

Produkte und Dienstleistungen für Mitglieder

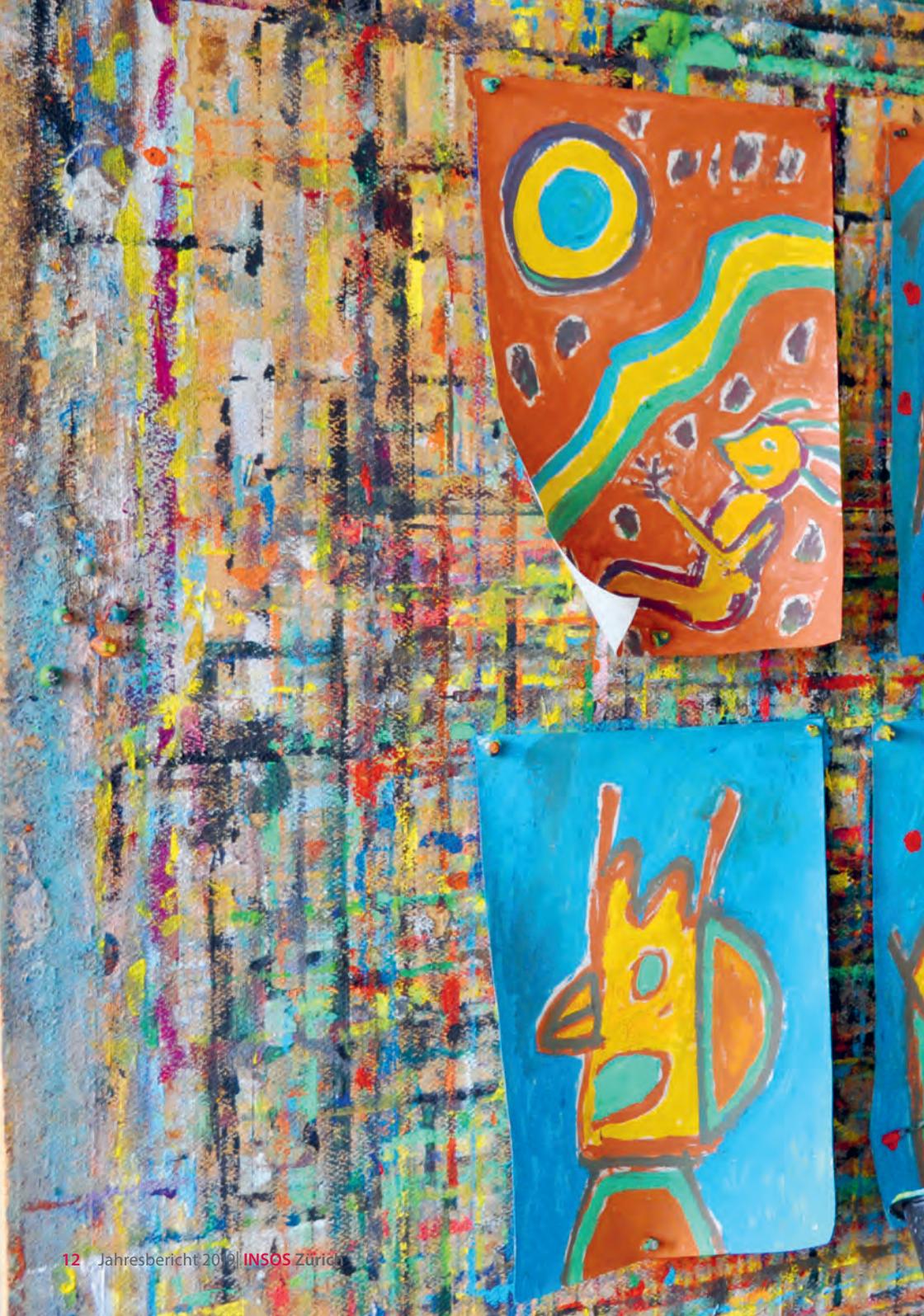
Gesetzes-Monitoring

Mit der Dienstleistung „Gesetzes-Monitoring“ bietet INSOS Zürich seinen Mitgliedern jährlich 4x eine hilfreiche Übersicht an Gesetzen, Verordnungen und Regelungen an. Anfangs 2021 soll die neue Dienstleistung mittels Umfrage bei den Mitgliedern evaluiert und anschliessend allenfalls den Bedürfnissen angepasst werden.



meinplatz.ch

In der Dezember-Sitzung 2019 beschloss der Vorstand von INSOS Zürich die Plattform meinplatz.ch für einen regionalen Ausbau zur Verfügung zu stellen und diese Dienstleistung auch anderen kantonalen Sozialämtern anzubieten. Im Frühling 2020 wurde die Plattform über die Sozialdirektorenkonferenz (SODK) weiteren Kantonen vorgestellt. Schliesslich konnten mit acht Kantonen Vereinbarungen zur Konzeption unterzeichnet werden. Zwischen August und Oktober 2020 erarbeitete INSOS Zürich zusammen mit den erwähnten acht Kantonen sowie zusammen mit dem Kanton Zürich ein Konzept für eine überregionale Angebots-Plattform mit dem Namen „meinplatz.ch“. Basierend auf diesem Konzept wurden mit sieben Kantonen Dienstleistungsverträge abgeschlossen. Ab Frühling 2021 wird daher die inzwischen überregionale Plattform meinplatz.ch in acht Kantonen Aargau, Appenzell Ausserrhoden, Basel Stadt, Glarus, Schaffhausen, St. Gallen, Wallis und Zürich verfügbar sein. Aktuell wird







meinplatz.ch gemäss Konzept umgesetzt. Im Sommer 2021 stossen voraussichtlich weitere Kantone dazu. Maya Graf ist als Projektleiterin die Ansprechperson für alle Fragen in Zusammenhang mit meinplatz.ch und der regionalen Ausdehnung.

Austausch und Vernetzung für Mitglieder

Mitgliederversammlungen

Die Frühlingsversammlung 2020 musste leider Corona bedingt abgesagt werden. Die Herbstversammlung in der Palme in Pfäffikon ZH mit dem geplanten Referat vom KSA zum Thema der Subjektfinanzierung konnte ebenfalls nicht stattfinden. Die Wahlen des Vorstands und der Delegierten führten wir deshalb schriftlich durch. Das Referat wurde auf den 5. Februar 2021 vertagt. Je nach Situation der Corona Pandemie wird es vor Ort im Chesselhuus in Pfäffikon ZH oder via Zoom durchgeführt.

Fyrabig-Träff

Der Fyrabig-Träff mit anschliessend gemütlichem Apéro hat sich mittlerweile zu einem beliebten Austauschgefäss für die Geschäftsleitungsmitglieder entwickelt. Leider konnte der geplante Treff im Früh-

ling 2020 Corona bedingt nicht durchgeführt werden. Dafür stiess der Anlass im September, durchgeführt in den Gebäuden der Stiftung Altried in Dübendorf, auf reges Interesse. Mit seinem grossen Fachwissen begeisterte unser Durchführungspartner Marcel Schöni von Forrer Lombriser & Partner AG die zahlreichen Anwesenden zum Thema „Ideale Zusammenarbeit von Geschäftsleitung und Vorstand/Stiftungsrat“. Beim anschliessenden Apéro im Bistro Zwiback genossen alle den persönlichen Austausch und konnten das Thema in Kleingruppen vertieft weiter diskutieren.

Mitgliederwesen

INSOS Zürich zählte am 31.12.2020 total 94 Mitglieder. 2020 kam es in den Mitgliederinstitutionen zu einigen Leitungswechseln. Insgesamt konnte INSOS Zürich deshalb 11 neue Leitungspersonen willkommen heissen.

Vertretung in Gremien

Die Geschäftsführerin vertrat den Verband in folgenden Gremien:

- IV-Konsultativgremium:
Austauschgefäss mit der Sozialversicherungsanstalt Zürich (SVA)
- IEG-Kommission: Beratende Kommis-



- sion des Regierungsrats im IEG-Bereich (Vertretung durch den Präsidenten Daniel Frei)
- Institutionenverbunde Kanton Zürich: Koordinationssitzung zu den Institutionenverbunden
 - Aktionskreis Behindertenpolitik Zürich: Zusammenschluss von wichtigen Akteuren im Behindertenbereich
 - Steuergruppe „Partizipation Zürich“ der BKZ und des KSA
 - Delegiertenversammlung von INSOS Schweiz
 - INSOS-Konferenz: Zusammenkunft der Sektionen von INSOS Schweiz
 - Generalversammlung der Oda Soziales Zürich: Stimmenvertretung
 - Steuergruppe Istanbul-Konvention

Ausserdem nahm die Geschäftsführerin als Vertreterin von INSOS Zürich an diversen Fachtagungen und dem Fyrbigtreff teil. Weitere Teilnahmen an Anlässen waren geplant, konnten jedoch wegen der Corona-Massnahmen leider nicht stattfinden.

Vorstand von INSOS Zürich

Der Vorstand von INSOS Zürich setzt sich seit den Wahlen am 17. November 2020 wieder aus 11 Mitgliedern zusammen. Neu dazu gekommen sind: Charlotte Fritz von integrA zürich, Michael Müller von Ancora-Meilestei, Urs

Horisberger von der Stiftung Spitzacker und Paul Wijnhoven von Noveos. Aus dem Vorstand ausgetreten sind Reto Fausch von der Stiftung Züriwerk und Igor Bär von der Stiftung Langeneggerhaus, (mögliche Amtsdauer erreicht). Wir danken den ausgeschiedenen Kollegen sehr für ihr Engagement und heissen die vier neuen Vorstandsmitglieder herzlich willkommen. Die Geschäftsführerin Susanne Kohler wollte von ihnen gerne wissen, weshalb sie sich nebst ihrer sonstigen beruflichen Tätigkeit als Leitende einer Mitgliederorganisation im Vorstand engagieren und wie sie die ersten Tage im neuen Amt erlebten. Hier ihre Antworten darauf:

INSOS Zürich erlebe ich als sehr umsetzungsstark, kompetent und werteprend. Das gefällt mir sehr. Als relativ neue Geschäftsführerin einer kleinen, aber dynamischen Organisation für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung möchte ich die Branche aktiv mitgestalten. Deshalb engagiere ich mich gerne im Vorstand von INSOS Zürich. Gerade auch jetzt in diesen Zeiten sind wir mit gesundheitlichen und gesellschaftlichen Krisen weiterhin herausgefordert. Wichtig dabei ist es, sich gut zu vernetzen, sich auszutauschen, Facharbeit gezielt zu fördern und Kooperationen zu stärken. Für und mit Menschen

mit einer Behinderung einzustehen, die Lebensqualität zu verbessern sind wichtige Themen innerhalb der Branche. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit im Vorstand. (Charlotte Fritz, Geschäftsführerin sintegrA zürich)

Als «Neuling» in der sozialen Branche war es mir ein Anliegen, auch bei der Weiterentwicklung der diversen Themen meine wirtschaftliche Erfahrung und mein Know-how in INSOS ZH einbringen zu dürfen. Umso grösser war die Freude, als die Abstimmung Ende 2020 diesen Wunsch bestätigte. So ist es mir eine Ehre und Freude auf kantonaler Verbandsebene als Mitglied des Vorstandes und mit der Zusatzaufgabe des Kassiers meinen Teil beizutragen. Die Nachfrage an bedarfsorientierter Betreuung steigt jährlich an. Zugleich wird mit der geplanten und kommenden Subjektfinanzierung ein fundamentaler Systemwechsel umgesetzt, der uns vor neue Herausforderungen stellen wird. Die wirtschaftlichen Belange und das unternehmerische Denken werden mehr Platz in den Institutionen einnehmen. Daher ist es umso wichtiger, die Rahmenbedingungen so zu definieren, dass die Bedürfnisse der Menschen im Zentrum unserer Arbeit stehen. Einer meiner Leitsätze ist: «Menschen sind es wert, dass wir uns für sie investieren und einsetzen.» Diesen Leitsatz mit allen betrieblichen und ökonomischen Belangen zu verbinden, ist nicht immer einfach

aber zwingend nötig. So freue ich mich sehr auf die Arbeit mit den Kolleginnen und Kollegen von INSOS ZH, um mit weiteren Organisationen die Sozial-Branche positiv zu prägen und weiterzuentwickeln. Lasst es uns «einfach» tun. (Michael Müller, Gesamtleiter der Stiftung Ancora-Meilestei, Wetzikon ZH)

Unsere Betriebe und Wohninstitutionen schaffen echten Mehrwert. Schliesslich profitiert die ganze Gesellschaft davon, wenn betroffene Menschen durch gezielte Massnahmen aufgefangen, beschäftigt und betreut werden. INSOS Zürich ermöglicht es, sich für gemeinsamen Themen zu engagieren. Zum Beispiel Sensibilisierung für das Thema Beeinträchtigung und Inklusion der Beeinträchtigten. Weiter verändern sich im Laufe der Zeit die Anforderungen unserer Kunden. Es gilt, einen Weg zu finden, beiden Seiten gerecht zu werden und das zu bieten, was sie brauchen. Auch morgen noch. Im sozialen Bereich sind Partnerschaften und Vernetzung zwischen den verschiedenen Institutionen nicht nur sehr spannend, sondern auch extrem wichtig. Es ist entscheidend, dass wir gut vernetzt sind und uns für einen offenen Austausch mit diesen Partnern engagieren. Nur so können wir qualitativ wachsen, unsere gemeinsamen Interessen wahren und unsere Ideen verwirklichen. Mit meiner Arbeit im Vorstand von INSOS Zürich möchte ich genau dazu etwas beitragen. (Paul Wijnhoven,



Geschäftsführer Noveos, Riedikon)

Um Menschen mit einer Beeinträchtigung möglichst gut in unserer Gesellschaft zu partizipieren, helfen übergeordnete und breit abgestützte Interessengemeinschaften bei der Umsetzung. Die Tätigkeiten im Vorstand von INSOS Zürich leisten aus meiner Sicht diese konstruktive Netzwerkarbeit in einem facettenreichen Gebilde der Sozialen Arbeit. Gerade für künftige Herausforderungen ist es einfacher, gemeinsam den Weg zu gestalten. Und dies nahm ich auch in den ersten Sitzungen wahr, dass aus dem breiten Feld von Institutionen das gemeinsame Ziel jeweils im Fokus bleibt. Nicht selbstverständlich und gerade deshalb umso wertvoller. (Urs Horisberger, Geschäftsleiter Stiftung Spitzacker, Pfungen)

Verabschiedung und Dank der Geschäftsführerin

In den vergangenen Monaten von Mai 2020 bis zu meinem Ausscheiden im Mai 2021 durfte ich in meiner neuen Funktion sehr viele schöne und von Wertschätzung und Offenheit geprägte Momente erleben. Leider war es mir aufgrund der Corona Massnahmen nur bedingt möglich, die Mitgliederinstitutionen persönlich vor Ort zu besuchen und die Sitzungen in diversen Gremien fanden ab Oktober 2019 hauptsächlich via Zoom statt. Trotzdem konnte ich viele schöne Einblicke gewinnen, Ge-

spräche führen, in verschiedenen Gremien meine Sichtweisen einbringen und das eine oder andere bewirken. Dafür bin ich sehr dankbar!

Gleichzeitig merkte ich aber auch deutlich, dass mir die Leitung einer Institution und damit verbunden der persönliche Kontakt zur Klientel, die Personalführung und die Arbeit vor Ort fehlten. Schliesslich entschied ich mich, ein Angebot zur Führung eines grösseren Alters- und Pflegeheims in Zürich ab Juni 2021 anzunehmen und INSOS Zürich nach genau einem Jahr mit vielen schönen Erinnerungen und wertvollen Erfahrungen zu verlassen.

Mit diesem Jahresbericht, mein erster und zugleich letzter für diesen wichtigen Dachverband, verabschiedete ich mich von INSOS Zürich. Ihnen liebe Leserinnen und Leser sowie allen Mitgliedern, der Geschäftsstelle und dem Vorstand wünsche ich von Herzen alles Gute, weiterhin viel Erfolg bei der überaus wichtigen und sinnstiftenden Arbeit für und mit behinderten Menschen.

Susanne Kohler
Geschäftsführerin

ENGAGEMENT DER MITGLIEDER VON INSOS ZÜRICH

Vorstandsmitglieder engagieren sich in folgenden Gremien:

- Zentralvorstand INSOS Schweiz
- Vorstand Organisation der Arbeitswelt Soziales Zürich
- Präsidententreffen Ostschweiz (vormals INSOS Ost+)
- Delegiertenversammlung von INSOS Schweiz
- IV-Konsultativgremium
- Fachgruppe IEG/IVG

Mitglieder engagieren sich in folgenden Gremien:

- Vorstand INSOS Zürich
- Vorstand Organisation der Arbeitswelt Soziales Zürich
- Fachgruppe INSOS Zürich
- Rechnungsrevision INSOS Zürich
- Delegiertenversammlung von INSOS Schweiz
- Fachkommissionen INSOS Schweiz
- üK-Kommissionen
- IEG-Kommission
- Diverse Erfahrungsgruppen (Erfa-Gruppen)



Eine Liste der Erfahrungsgruppen ist auf www.insos-zh.ch unter «Dienstleistungen» aufgeschaltet.

Auf www.AuftragArbeit.ch bieten rund 20 Mitgliederinstitutionen ihre Produkte und Dienstleistungen an. Schauen Sie rein!

VORSTANDSMITGLIEDER VON INSOS ZÜRICH



Daniel Frei
Präsident



Andreas Paintner
Vize-Präsident



Aljoscha Nyima
Kassier



Paul Wijnhoven
Vorstandsmitglied



Jürg Amrein
Vorstandsmitglied



Charlotte Fritz
Vorstandsmitglied



Markus Feil
Vorstandsmitglied



Michael Müller
Vorstandsmitglied



René Grübel
Vorstandsmitglied



Urs Horisberger
Vorstandsmitglied



Ana Maria Schlüssel
Vorstandsmitglied

JAHRESABSCHLUSS 2020 INSOS ZÜRICH

Erfolgsrechnung		2020	2019	
ERTRAG	Mitgliederbeiträge	233'169	266'438	
	Spenden	3'400	1'400	
	Dienstleistungen für Dritte	0	0	
	Dienstleistung meinplatz.ch	72'898	72'783	
	Dienstleistung meinplatz.ch (Konzept)	38'912		
	Ertrag aus Veranstaltungen	0	-450	
	Kapital & Zinserträge	15	3	
	Diverse Erträge	500	500	
	Total Ertrag	348'895	341'574	
AUFWAND	Löhne	190'876	168'633	
	Lohn meinplatz.ch	21'143		
	Sozialversicherungen	32'226	26'370	
	Übrige Personalkosten, Weiterbildung	1'299	5'365	
	Mietzins, Reinigung, Nebenkosten	6'729	6'663	
	IT, Website	6'608	4'840	
	Telefon	1'289	1'025	
	Mitgliedschaften	300	300	
	Veranstaltungen	7'584	9'508	
	Vorstand: Spesen Präsidium, Sitzungen	16'809	14'298	
	Büromaterial, div. Büroaufwand	1'505	266	
	Marketing Material (Bsp. W-Karten)	3'402	5'533	
	Jahresbericht (Layout, Druck, Versand)	5'000	5'447	
	Porti	315	103	
	Reisespesen	2'961	969	
	Übrige Kosten und Spesen	1'912	744	
	Projekte	11'010	34'356	
	Projekt meinplatz.ch	34'243	34'128	
	Projekt meinplatz.ch (Konzept)	16'411		
	Gesetzesmonitoring	18'029		
	Rechtsberatung	805	1'053	
	Bank- und PC Spesen	191	211	
	Realisierter Kursverlust WS	0	0	
	Diverse Aufwände	0	1'165	
	Abschreibung auf meinplatz.ch	28'680	28'680	
		Total Aufwand	409'325	349'657
		Gewinn (+) /Verlust (-)	-60'431	-8'083
		Bilanz per	31.12.20	31.12.19
AKTIVEN	Aktiven			
	Flüssige Mittel	493'773	396'290	
	Wertschriften	0	0	
	Mietkaution	1'000	1'000	
	Debitoren	10'925		
	Vorausbezahlte Aufwendungen (TA)	0	0	
	Entwicklung meinplatz.ch	143'342	143'342	
	Wertberichtigung meinplatz	-64'530	-35'850	
		Bilanzsumme	584'509	504'782
	PASSIVEN	Kreditoren	14'464	7'479
Vorausbekommene Zahlungen (TP)		133'174		
Eigenkapital		497'302	505'385	
Gewinn (+) /Verlust (-)		-60'431	-8'083	
		Bilanzsumme	584'509	504'782

KOMMENTAR ZUM ABSCHLUSS 2020

Jahresrechnung 2020

Das Rechnungsjahr 2020 schliesst mit einem Verlust in Höhe von CHF 60'431 ab. Budgetiert war ein Verlust von total CHF 90'300.00.

Ertragskonten

Die Mindereinnahmen im Konto „Mitgliederbeiträge“ resultieren aus der Herabsetzung des Mitgliederplatzbeitrags von 23 CHF auf 20 CHF pro Platz. Mehreinnahmen bei den Spenden und der Ertrag aus meinplatz.ch (Regio-Konzept) führten auf der Ertragsseite zu Mehreinnahmen als ursprünglich budgetiert. Zusätzlich erhielt INSOS Zürich Sitzungsgelder in Höhe von CHF 500.00 für die Sitzungen mit der Gruppe Partizipation Zürich.

Aufwandskonten

Der um fast CHF 29'000.00 höhere Personalaufwand der Geschäftsstelle gegenüber dem Budget resultiert aus der Erhöhung des Pensums der Geschäftsstellenleitung von 80% auf 100% per 15. Mai 2020 und aus den Monaten Mai/Juni 2020, als die bisherige Geschäftsstellenleiterin Jolanda Lötscher und die neue Geschäftsstellenleiterin Susanne Kohler während 6 Wochen gleichzeitig unter Vertrag standen. Neu erfolgte bei Maya Graf ab 01.07.2020 eine Festanstellung für die Projektleitung meinplatz.ch. Dieser Lohn wird unter „Lohn meinplatz.ch“ ausgewiesen. Die Personalleistungen für meinplatz.ch wurden im Rechnungsjahr 2020 für CHF 9'975.00 dem

KSA und für CHF 22'500.00 dem Regionalprojekt (total CHF 32'475.00) in Rechnung gestellt. Mit dem Dienstleistungsertrag aus meinplatz.ch ist der Lohn inkl. Personalnebenkosten abgegolten. Total wurde mit meinplatz.ch einen Deckungsbeitrag von 7'969 CHF erwirtschaftet (Separate Abrechnung kann angefordert werden). Corona bedingt wurden im Rechnungsjahr 2020 nur ein Fyrabig-Treff und zwei schriftliche Mitgliederversammlungen durchgeführt, was sich im tieferen Aufwand als budgetiert zeigt. Im Bereich Marketing wurden entsprechend der neuen Website passende Flyer, Rollups und das Layout für den Newsletter erarbeitet. Die Rechtsberatung wurde 2020 kaum in Anspruch genommen. Unter der Position „Projekte“ sind folgende Projekte abgerechnet worden: Arbeitsgruppe Schnittstelle Spitäler-Institutionen, Abschluss Website INSOS Zürich. Die Dienstleistung Gesetzesmonitoring wurde in der Pilotphase um ein Jahr verlängert und unter separater Position ausgewiesen. Die direkten Kosten von meinplatz.ch (KSA/Regio) wurden den entsprechenden Bestellern weiter verrechnet. Die Umsetzungsphase regionale Ausdehnung meinplatz.ch wird als ein Gesamtbeitrag im Buchungsjahr 2021 abgerechnet. Bereits erhaltene Zahlungen wurden unter TP abgegrenzt.

Aljoscha Nyima
Vorstandsmitglied/Kassier



Aljoscha Nyima
Kassier

REVISIONSBERICHT

Bericht der Revisionsstelle über das Vereinsjahr 2020

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des Vereins INSOS Zürich (Rüti) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr im Sinne der gesetzlichen Vorschriften und Statuten geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. Nach Verbuchung des Verlustes von CHF 60'430.79 senkt sich das Eigenkapital per 31.12.2020 auf CHF 436'871.62.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Rüti, 25. Februar 2021

Die Revisoren:


Reto Kull


Fredi Zollinger



INSOS ZÜRICH 2020 IN ZAHLEN

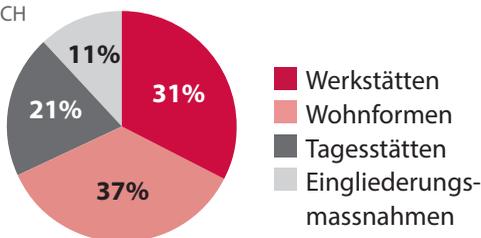
Angebotsstruktur der Mitglieder

Angebotstyp	Anzahl Trägerschaften	Anzahl Plätze**	In %	In % bei INSOS CH	In % Vorjahr
Werkstätten	46	3'524	31%	37%	32%
Wohnformen	77	4'155	37%	36%	37%
Tagesstätten	52	2'311	21%	16%	20%
Eingliederungsmassnahmen	46	1'221	11%	11%	11%
Total	94*	11'211	100%	100%	100%

* Pro Trägerschaft sind mehrere Angebotstypen möglich

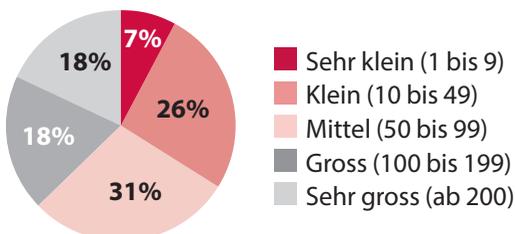
** Plätze gemäss Leistungsvereinbarung der beitragsberechtigten Institutionen für Menschen mit Behinderung im Kanton Zürich sowie Plätze von Institutionen ohne kantonale Beitragsberechtigung (z.B. Institutionen mit IV-finanzierten Eingliederungsmassnahmen).

Quelle: INSOS CH



Grössenstruktur der Mitglieder

Grössenkatgorie basierend auf Anzahl Plätzen	Anzahl Trägerschaften	In %	Summe der Plätze
Sehr klein (1 bis 9)	7	7%	70
Klein (10 bis 49)	24	26%	705
Mittel (50 bis 99)	29	31%	2'068
Gross (100 bis 199)	17	18%	2'394
Sehr gross (ab 200)	17	18%	5'974
Total	94	100%	11'211



INSOS ZÜRICH – EIN KURZPORTRÄT

INSOS Zürich ist der Branchenverband der Institutionen für Menschen mit Behinderung im Kanton Zürich mit einer Abdeckung von über 90% der beitragsberechtigten Institutionen. Er ist eine Sektion von INSOS Schweiz.

INSOS Zürich ist ein Netzwerk von über 90 Trägerschaften, die folgende Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung anbieten:



Wohnen



Arbeiten



Ausbildung/Integration

INSOS Zürich unterstützt seine Mitglieder, indem der Verband:



Synergien durch Vernetzung schafft



Politik und Öffentlichkeit für Branchenthemen sensibilisiert



Qualität durch Facharbeit und Beratung fördert

INSOS Zürich setzt sich dafür ein, dass seine Mitglieder kundenorientierte sowie ethisch und qualitativ hochstehende Dienstleistungen erbringen können.

Besuchen Sie
unsere Website:
www.insos-zh.ch

INSOS Zürich

Joweidzentrum 1
8630 Rüti
Tel. 055 240 26 66
info@insos-zh.ch
www.insos-zh.ch